

Hinweise zur Gültgeschichte: Siehe Einschlägiges unter der Herrschaft und Gült, auf die in der Vorbemerkung verwiesen wurde. — Vgl. auch den Kaufkontrakt ddo. 1747 II 8, Graz, zwischen Anna Maria, Äbtissin der Klarissinnen zu Graz, und Eugen, Abt zu St. Lambrecht, worin die Äbtissin dem Stifte die außerhalb der Stadt Radkersburg gelegenen Gülten und Güter in den obgenannten Ämtern samt Untertanen und zugehörigen Gerechtigkeiten sowie den $\frac{1}{3}$ -Zehent samt Hühner- und Käsegeld, Burgfriedshoheit, Wildbann, Reisgejaid, Fischwasser, Schrankenmaut und einem gemauerten Getreidekasten verkauft (A. St. Lambrecht 2/5, Urk. Reg. Nr. 1454). — Gültaufsandung 44/860 fol. 43: Umschreibung der vom Stifte St. Lambrecht mit Leopold Graf von Herberstein gegen die Herrschaften Lind und Feistritz im Viertel Judenburg ausgetauschten Gülten bei Radkersburg (117 & 3 β 5 §), 1755.

1) Sighldorf. — 2) Goritzen. — 3) Teutschen Amt. — 4) Pridihof. — 5) Ößlhalt.

1042. Rudt, Gült des Christof —, Bürgers zu Obdach.

1. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1543 32/474.

Eigene Schätzung mit einem, von Mathes Müllner am Graben verkauften Grund bei Obdach, die Leiten genannt (2 €).

Hinweise zur Gültgeschichte: Zur Erwerbung siehe den Kaufbrief ddo. 1540 X 13, —: Mathes Müllner am Graben bei Obdach verkauft dem Christoph Rudt, Bürger zu Obdach, und s. Frau Apollonia ein Gut, die Leiten genannt und jenseits des Laublingbaches¹⁾ gelegen, das er von Peter Staindl zu Lavamünd erworben hatte. — Zum Weiterverkauf s. Gültaufsandung 73/1450 fol. 11: Umschreibung des mit 2 € beansagten Grundes, der bereits 1553 an Antoni Pfanner, Bürger zu Obdach, veräußert, von diesem an seine Tochter Eva, Frau des Michael Hueber, Bürgers daselbst, veräußert und von diesen Eheleuten an Balthasar Hainricher, Ratsbürger zu Judenburg, verkauft worden war, 1595.

1) Laussing.

1043. Rüd von Kollenburg, Gülten des Eberhardt — und seiner Frau Anna Margaretha.

1. Ansatzurbar für Georg Wilhelm von Rattmannsdorf über die Eberhardt Rud und seiner Frau eingepfändeten Gülten: 1637 November 9, —.

A. Rüd von Kollenburg S. Sch.

Mit den Ämtern Krennach¹⁾ samt Marchfutterhafer und Bergrecht in „Khuebach“, „Stilizberg“ und „In der Auen“ (dieses bei Oberspitz und Salsach) und

Johnsdorf²⁾ samt dem Bergrecht daselbst, am Faschingberg³⁾, Forchauerberg⁴⁾, Rothenberg⁵⁾ (jetzt Rattenberg) OG. Johnsdorf und dem Hatzendorfer Bergrecht sowie dem

Bergrecht in den Ämtern Größing⁶⁾ OG. Tieschen, Straden und Lambuch⁷⁾.

Siehe auch unter den Herrschaften Fahrngraben, Nr. 175, und Johnsdorf, Nr. 527, das Amt Krennach später unter H. Hainfeld, Nr. 435.

1) Khrenach. — 2) Jannstorff. — 3) Faschangberg. — 4) Forauperg. — 5) Rottenperg. — 6) Großdorff. — 7) Lampuech.